

## Förderprogramm "Alte Häuser"

ntrag auf Gewährung	eines Zuschusses bei Wiedernutzung älterer Wohngebäud
Antragsteller:	
Name, Vorname:	
Anschrift:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Wohnort:	
Tel. / FAX / E-Mail:	
Bankverbindung:	
	uss in Höhe von€ aus dem Förderprogramm usfertigung der Vergaberichtlinien habe ich erhalten und zur Kenntnis
	nde Kinder, die auch im Haushalt wohnen:  Geburtsdatum

Es handelt sich bei dem Anwesen um eine ältere Bausubstanz, die <u>vor 45 Jahren</u> zulässigerweise errichtet wurde, und einen erheblichen Sanierungsstau aufweist.  Der Sanierungsstau ist nachzuweisen.
Der Zuschuss soll für anerkannte Maßnahmen verwendet werden. Beispielsweise Malerarbeiten an der Außenfassade, Dach- oder Fensterarbeiten etc. (Dämmung, energetische Maßnahmen).
Folgende Arbeiten sollen mit den Zuschussmitteln ausgeführt werden:
Angebote über die auszuführenden Gewerke sind beizufügen.
Der Nachweis erfolgt nach Ausführung.
<b>Erklärungen:</b> Ich versichere, dass ich diesen Zuschuss umfassend und ausschließlich für den Förderzweck (§ 1 Nr. 2 i.V.m. § 2 Nr. 2) verwenden werde und die förderfähigen Aufwendungen selbst wirtschaftlich tragen werde.
Evtl. erforderliche baurechtliche oder sonstige öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Gestattungen, Zustimmungen usw. werde ich / werden wir unverzüglich vor Ausführung der betreffenden Arbeiten beantragen / einholen.
Es ist mir / uns bekannt, dass ich / wir die steuerrechtlichen Auswirkungen dieser Zuwendung in eigener Regie und Verantwortung mit der zuständigen Finanzbehörde gemäß dem geltenden Steuerrecht abstimmen muss / müssen.
Gleichzeitig erkläre ich / erklären wir, dass unser Objekt zur dauerhaften eigenen unmittelbaren Nutzung oder dauerhaften unmittelbaren Nutzung durch einen Angehörigen erworben wird / wurde.
Sofern ich / wir dem Anwesen vor Ablauf von zehn Jahren nach der Förderung ausziehen werde / werden, werde ich / werden wir dies unaufgefordert der Stadt Wadern mitteilen.
Ort Datum Unterschrift (Antragsteller)
Dem Antrag sind beigefügt:  ☐ Kopie des amtlichen Lageplans ☐ Nachweis über den Erwerb des Anwesens
(Auszug aus dem Grundbuch und notarieller Kaufvertrag)  Nachweis über das Alter und den Zustand des Objektes